© Leuppi & Schafroth

Limmatsteg in Baden/Ennetbaden

Baden, Schweiz

Limmatsteg Baden / Ennetbaden
Auszeichnung Prix Acier 2007

Wo früher noch eine Seilfähre die beiden Gemeinden Baden und Ennetbaden verband wurde nun ein Brückenschlag errichtet, der zudem mit einer vertikalen Verbindung ins städtische Zentrum von Baden führt. Eine liegende und eine stehende Raumskulptur aus Stahlfachwerk bilden ein starkes aber einfaches architektonisches Konzept, das Leichtigkeit und räumliche Präsenz markiert und sich sowohl in die wilde Flusslandschaft als auch als Ankerpunkt in den urbanen Stadtraum stimmungsvoll einfügt. Von der Jury gewürdigt wurden insbesondere die Angemessenheit des Eingriffs, die Wahl des Tragsystems und der Materialisierung für die ehemalige Industriestadt Baden sowie die sorgfältige und detailgenaue Ausformulierung der architektonischen und strukturellen Idee. Die Vorfertigung im Werk und die spektakuläre Montage am Stück zeigen die Qualitäten des klassischen Stahlbaus auf, die jedoch zu einer eigenständigen, bewegenden Interpretation des Ortes und seiner Erschliessung geführt haben. (Text: Jurytext Prix Acier 2007)

ARCHITEKTUR
Leuppi & Schafroth

BAUHERRSCHAFT
Stadt Baden
Gemeinde Ennetbaden

TRAGWERKSPLANUNG
Henauer Gugler

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
KuhnTruninger

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
1. November 2007

Limmatsteg in Baden/Ennetbaden

DATENBLATT

Architektur: Leuppi & Schafroth (Matthias Leuppi, Stephanie M. Schafroth)
Bauherrschaft: Stadt Baden, Gemeinde Ennetbaden
Tragwerksplanung: Henauer Gugler
Landschaftsarchitektur: KuhnTruninger

Funktion: Verkehr

Fertigstellung: 2007

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Stahlbau: Zwahlen & Mayr SA, Aigle

PUBLIKATIONEN

Steeldoc, Schweizer Stahlbaupreis Prix Acier 2007, Hrsg. Stahlbau Zentrum Schweiz, Stahlbau Zentrum Schweiz, Zürich 2007.

AUSZEICHNUNGEN

Prix Acier 2007, Auszeichnung